**Deutscher Bundestag** **Drucksache 14/7582**

**14. Wahlperiode** 26. 11. 2001

# Änderungsantrag

**der Fraktion der CDU/CSU**

**zu der zweiten Beratung des Entwurfs des Haushaltsgesetzes 2002**
**– Drucksachen 14/6800 Anlage, 14/7320, 14/7322, 14/7323, 14/7537 –**

**hier: Einzelplan 60**
**Allgemeine Finanzverwaltung**

Der Bundestag wolle beschließen:

Im Kapitel 60 02 – Allgemeine Bewilligungen – wird im neuen Titel 971 04 – Kürzung von Finanzsubventionen des Bundes – ein Betrag von 1 200 000 T Euro eingestellt.

Berlin, den 26. November 2001

**Friedrich Merz, Michael Glos und Fraktion**

### Begründung

Die Finanzsubventionen des Bundes steigen ständig. Die Bundesregierung geht an den Abbau von Finanzsubventionen nicht heran. Im 18. Subventionsbericht belaufen sich die gesamten Finanzhilfen 2002 auf 8,2 Mrd. Euro. Eine Kürzung um 1,2 Mrd. Euro als Einstieg in einen umfassenden Subventionsabbau und damit als Beitrag zur Haushaltskonsolidierung ist notwendig und vertretbar.



Gesamtherstellung: H. Heenemann GmbH & Co., Buch- und Offsetdruckerei, Bessemerstraße 83–91, 12103 Berlin
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 13 20, 53003 Bonn, Telefon (02 28) 3 82 08 40, Telefax (02 28) 3 82 08 44
ISSN 0722-8333